Geschrieben von: FN-Press/ DL
Mittwoch, 05. Juli 2017 um 17:51

Horb. Titelverteidiger Michael Jung (Horb) kann bei der Vielseitigkeits-Europameisterschaft im polnischenStrzegom/ Niederschlesien nicht wie vorgesehen den Wallach Lennox satteln, sondern muss auf die Stute Rocana setzen.

Die Planung war anders. Bei seiner vierten Vielseitigkeits- Europameisterschaft in Folge wollte Titelverteidiger Michael Jung (Horb) mit dem Hannoveraner Lennox in Strzegom antreten. Wie sein Vater Joachim Jung jedoch mitteilte, hat sich der neunjährige Wallach (v. Sunlight xx – Heraldik xx) während des Trainings eine Zerrung im Vorderbein zugezogen. „Wir können noch nicht sagen, wie lange die Genesung dauern wird, aber für Aachen und die EM kommt Lennox nicht in Frage“, so Joachim Jung. An Lennox Stelle soll nun Jungs WM-Pferd fischerRocana FST die Reise mit zum Championat nach Polen (17. bis 20. August).

Jung hatte Lennox in diesem Jahr gezielt für den Start in Strzegom aufgebaut, gewann mit ihm die Drei-Sterne-Prüfung in Marbach und wurde Fünfter beim CCI3* Saumur in Frankreich. „Es tut mir leid für Lennox. Aber ich bin auch nicht unglücklich darüber, dass Rocana in Strzegom zum Einsatz kommen soll. Sie kennt den Kurs und das Gelände liegt ihr“, kommentierte Bundestrainer Hans Melzer die Nachricht. Beim CHIO Aachen wird Jung nun nur seinen zweimaligen Olympiasieger Sam vorstellen.

Die deutschen Vielseitigkeitsreiter sind seit 2011 bei der alle zwei Jahre ausgetragenen Europameisterschaft ungeschlagen. Ebenso Jung in der Einzelwertung. Er gewann 2011 in Luhmühlen mit La Biosthetique Sam, 2013 in Malmö/Schweden mit Halunke FBW und zuletzt 2015 in Blair Castle/Großbritannien mit fischerTakinou.

Der Austragungsort Strzegom (zu deutsch: Striegau) hat rund 16.500 Einwohner, liegt im früheren Niederschlesien und etwa 32 km westlich von Breslau.